

Magistratsvorlage

Wissenschaftsstadt
Darmstadt



Eingang Magistrats- geschäftsstelle: 06.08.2020	an den Magistrat ☐ zur Kenntnis ☒ zur Beschlussfassung	Beteiligt vor Magistratsbeschlussfassung:
Dezernat Amt: Mobilitätsamt	an die Stadtverordnetenversammlung ☐ OBW zur Befassung ☐ zur Kenntnis ☒ zur Beschlussfassung ☐ zur abschließenden Beschluss- fassung Fachausschuss Behandlung in Ja Nein öffentl. Sitzung ☒ ☐	☐ OBW bei abschl. Beschlussfassung Magistrat
Verteiler:	Ja Nein Internetfähig ☒ ☐	Vorlage-Nr. 2020/0219 Magistratsbeschluss-Nr.
Produkt-Nr.: 511060 Kostenstelle: 068-001-10000 Kostenträger: 5110-61 Investitionsnummer: Sachkonto: diverse		

Betreff: Kostenneutrale Projektlaufzeitverlängerung des Förderprojekts "QuartierMobil - Strategien zur Zukunft urbaner Mobilität" (Phase 1) im Rahmen der Fördermaßnahme "Umsetzung der Leitinitiative Zukunftsstadt" des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF)

Vorlage vom: 28.07.2020

Beschlussvorschlag:

1. Die Wissenschaftsstadt Darmstadt stimmt einer kostenneutralen Laufzeitverlängerung für Phase 1 des Förderprojekts „QuartierMobil – Strategien zur Zukunft urbaner Mobilität“ des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) für die Zeit vom 01.09.2020 bis zum 31.12.2020 zu.
2. Im Stellenplan 2020 ist bereits eine Stelle zur Abwicklung dieses Projekts vorhanden: StNr. 1623 GVPl. (Loga 7876) kw 2020, 0,50 VZÄ, EG 11 TVöD.

Anlagen:	• Anlage MV-QM1 Bestätigung des Projektträgers zur kostenneutralen Projektlaufzeitverlängerung • Einwilligung der kostenneutralen Projektlaufzeitverlängerung der anderen Projektpartner.
-----------------	---

Datenschutzrelevante Anlage:	☐
-------------------------------------	--------------------------

Folgekosten:	☐ Ja	☒ Nein
---------------------	-----------------------------	--

Beschluss des Magistrats vom

Begründung zur Magistratsvorlage vom 28. Juli 2020

Die Stadt Darmstadt steht mit dem Dieselfahrverbot und der Verpflichtung aus dem Luftreinhalteplan alles zu unternehmen, um die Luftschadstoffe zu minimieren, vor der Herausforderung, die urbane Mobilität nachhaltig zu gestalten. Es müssen Lösungen für die Belastungen des ruhenden und fließenden Verkehrs gefunden werden, um eine sozial-ökologische Transformation urbaner Mobilität zu gewährleisten. Mit dem Mobilitätskonzept der Lincoln-Siedlung wird diesen Anforderungen bereits Rechnung getragen.

Die Wissenschaftsstadt Darmstadt hat im Rahmen des Forschungsvorhabens „QuartierMobil – Strategien zur Zukunft urbaner Mobilität“ (Phase 1) der Fördermaßnahme „Umsetzung der Leitinitiative Zukunftsstadt“ des Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) das "Reallabor Lincoln-Siedlung" eingerichtet, in welchem das Mobilitätskonzept der Lincoln-Siedlung partizipativ mit der Zivilgesellschaft sowie mit den an der Entwicklung beteiligten Akteuren bearbeitet wurde. Das Förderprojekt wird in der Abteilung Mobilität, Sachgebiet konzeptionelle Mobilitätsplanung des Mobilitätsamtes bearbeitet und trägt im Wesentlichen zur Umsetzung des Mobilitätskonzeptes in der Lincoln-Siedlung bei. Die Goethe-Universität Frankfurt am Main hat als Verbundkoordinator und Kooperationspartner die Begleitforschung hierzu übernommen.

Aufgrund der Corona-Pandemie und den damit verbundenen Ausfällen von BürgerInnen-Werkstätten ist nicht nur die Wissenschaftsstadt Darmstadt in Verzug gekommen, sondern alle beteiligten Projektpartnerinnen und -partner benötigen weitere vier Monate, um Phase I zu vervollständigen und abschließen zu können.

Das Förderprojekt QuartierMobil (Phase 1) läuft am 31.08.2020 aus. Alle Projektbeteiligten (Goethe Universität, TU Braunschweig, Büro StetePlanung, Stadt Frankfurt, Büro Planersocietät) befürworten eine kostenneutrale Laufzeitverlängerung bis 31.12.2020, die nur als gesamtes Projektkonsortium beantragt werden kann. Auch das Mobilitätsamt Darmstadt befürwortet eine kostenneutrale Projektlaufzeit bis zum 31.12.2020 für Phase 1, sodass u. a. auch ein nahtloser Übergang in eine mögliche Verstetigungsphase 2 erreicht werden kann.

Die Stelle Nr. 1623 GVPI. [Loga 7876] kw 2020 wurde zur Abwicklung des Projektes QuartierMobil zum 01.06.2018 mit 0,50 VZÄ, EG 11 TVöD eingerichtet, so dass diese Stelle die kostenneutrale Laufzeitverlängerung stellenplantechnisch vollständig abdeckt.

Für das Projekt QuartierMobil (Phase 1) stehen noch insgesamt 68.989,24 EUR (Mittel für Personalkosten, Sachkosten, Dienstreisen) zu Verfügung. Im Rahmen der kostenneutralen Laufzeitverlängerung vom 01.09.2020 bis 31.12.2020 (0,25 VZÄ, EG 11) sind weitere Personalmittel i. H. v. 6.506,58 EUR notwendig. Die Personalkosten für 2020 belaufen sich inkl. der kostenneutralen Laufzeitverlängerung auf insgesamt 28.179,11 EUR. Aufgrund einer verspäteten Besetzung der Projektstelle stehen noch 39.809,71 Euro Personalmittel für 2020 und weitere 29.179,53 EUR Sachmittel zu Verfügung. Eine Verlängerung der Phase 1 kann somit ohne Mehrkosten für die Stadt Darmstadt bis zum 31.12.2020 erfolgen.

Die Projektverlängerung soll zum einen dazu beitragen den partizipativen Charakter zu verstetigen (soweit dies unter den Corona-Auflagen möglich ist) als auch die bisherigen (wissenschaftlichen) Erkenntnisse aus dem Reallabor, hinsichtlich der Handlungsoptionen und Hemmnisse bei der Umsetzung des Mobilitätskonzeptes, in einem Bericht zu

veröffentlichen. Ziel ist es weitere Rückschlüsse auf die Alltagsmobilität der Bewohnerinnen und Bewohner zu ermöglichen und weitere Handlungsoptionen für eine sozial-ökologische

Transformation urbaner Mobilität zu identifizieren. Dies soll die Grundlage für die Übertragbarkeit des Mobilitätskonzeptes und die gewonnenen Erkenntnisse aus dem Reallabor Lincoln auf weitere Neubau- und Bestandsquartiere ermöglichen. Inhaltlich wird das Projekt einen wichtigen Verknüpfungspunkt im Rahmen der Erstellung des Mobilitätskonzeptes Darmstadt 2030+ darstellen.

Dezernat I

Dezernat IV
i. V

Jochen Partsch
Oberbürgermeister

Jochen Partsch
Oberbürgermeister